

Provinz Preussen.

Regierungs-Bezirk Königsberg.

Kreis Mohrungen.



Nach ein. Orig.-Aufn., ausgef. v. H. Menzler, Druck b. W. Loeillot.

Verlag von Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.

MALDEUTEN.



MALDEUTEN.

PROVINZ PREUSSEN. — REGIERUNGSBEZIRK KÖNIGSBERG. — KREIS MOHRUNGEN.

Unter den Rittersitzen des preussischen Oberlandes, dessen Anmuth und Liebreiz bekannt sind, nimmt Maldeuten eine nicht unbedeutende Stelle ein. Die schönen Kastanien-, Linden- und Eichen-Alleen, welche in dem Hauptgute sich schneiden, bekunden, dass schon vor zweihundert Jahren eine liebende Hand diesen Besitz umfasste.

Die Maldeuter Rittergüter sind nach einer Verschreibung von 1346 von dem Hochmeister Heinrich Reuss von Plauen dem Caspar Sack für 600 Gulden rückständigen Sold verpfändet, am 26. März 1535 von Albrecht, Markgrafen von Brandenburg, dem Sebastian von Falkenhain zu rechtem Mannslehn verliehen und in dieser Familie bis 1620 verblieben, dann an den Hauptmann zu Tilsit, Friedrich von Schlieben verkauft worden. Von diesem kaufte 1643 der Generalmajor Christoph von Houwald die Güter für 50,000 Gulden polnisch und vererbte dieselben auf seinen 1665 hier geborenen Sohn, den Königlich Preussischen Hof- und Legations-Rath, Hauptmann zu Preussisch Holland, Heinrich von Houwald, welcher 1709 verstarb und von dessen Erben 1749 die Güter an den Oberstlieutenant von Brederlow verkauft wurden. 1773 erbte der Sohn des Letzteren, der Lieutenant Bonaventura von Brederlow die Güter. 1815 bei dem Tode desselben waren

die Güter in Folge des unglücklichen Krieges von 1807 und des Durchmarsches des französischen Heeres nach und von Russland 1812/13 derart verwüstet und verschuldet, dass dieselben unter Sequestration genommen und 1826 an den Kreisdeputirten Friedrich Wilhelm Reichel für 119,295 Thaler verkauft wurden. Dieser vererbte, nach seinem am 14. November 1841 erfolgten Tode die Güter auf seinen ältesten Sohn Carl Wilhelm Reichel. Derselbe ist der zeitige Besitzer, vermählt mit Thecla von Baczko. Am 18. October 1861 bei der Krönung Sr. Majestät des Königs Wilhelm I. zu Königsberg wurde demselben aus Allerhöchst eigener Bewegung Sr. Majestät des Königs der erbliche Adel verliehen.

Die Maldeuter Rittergüter bestehen aus den Gütern Maldeuten, Zoelp, Zoepel, Segertswalde, Wilhelmshöhe und Figaiken, haben ein Gesamt-Areal von 7596 Morgen Magd., von denen 4191 Morgen Acker, 1150 Morgen Wiesen, 1768 Morgen Forst, 487 Morgen Gärten, Baustellen, Wege und Wasser sind. In dem Hauptgute schneiden sich die Chausseen von Elbing nach Osterode und von Saalfeld nach Mohrunen, weshalb Maldeuten der Postknotenpunkt der umliegenden Städte ist, ein Postamt mit ziemlich bedeutender Posthalterei und eine Telegraphenstation hat. Der oberländische Kanal führt ebenfalls durch die Güter.

Sämmtliche Bauern und Eigenthümer, welche in den Gütern waren, sind 1855 ausgekauft und deren Ländereien mit den Vorwerks-Ländereien vereinigt. In Zoelp hat der Besitzer an den Fiscus 30 Morgen abgetreten und ist auf diesen das Dienstetablisement der Kanal-Bau-Inspection errichtet, welches durch die Lage an dem herrlichen Roethloff-See und seine, mit schönen Rothbuchenwäldungen eingefassten Ufer recht hübsch ist, und durch die Sorgfalt, welche sein Erbauer, der geniale Schöpfer der geneigten Ebenen des Kanals, der um diese Provinz hochverdiente Baurath Steenke, auf die Gartenanlagen verwendet, später noch mehr hervortreten wird.

Das herrschaftliche Wohnhaus in Maldeuten ist ein altes, um 1690 durch den Legations-Rath von Houwald erbautes Gebäude, welches ausserordentlich solide mit bis 6 Fuss starken Mauern aufgeführt und gut erhalten ist. Der jetzige Besitzer hat, da die Seitengebäude baufällig waren, 360 Fuss der Länge nach, fortgebrochen, einen Anbau in 2 $\frac{1}{2}$ Etage Höhe aufgeführt und beabsichtigt später 1 $\frac{1}{2}$ Etage über das alte Haus, in Stelle des holländischen Daches, fortzuführen. Das Haus liegt gesondert von den Wirthschaftshöfen, in einem 60 Morgen grossen, sehr hübschen Parke, welcher schöne alte Bäume und Hecken hat.

APPENDIX

THE HISTORY OF THE UNITED STATES OF AMERICA

The following is a list of the names of the persons who have been appointed to the office of Secretary of the Navy, from the first of January, 1790, to the first of January, 1800.

1790. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1791. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1792. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1793. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1794. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1795. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1796. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1797. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1798. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1799. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.

1800. Thomas Mifflin, Secretary of the Navy, from the first of January to the first of July.